

Germany-Rosenheim: Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings**OJ S 183/2023 22/09/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Rosenheim - Kreiseigener Hochbau

Postal address: Wittelsbacherstr. 53

Town: Rosenheim

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 83022

Country: Germany

Contact person: Kreiseigener Hochbau - Frau Anneliese Hennersberger

E-mail: anneliese.hennersberger@lra-rosenheim.de

Telephone: +49 8031/392-4123

Fax: +49 8031/392-9043

Internet address(es):Main address: <http://WWW.LRA-ROSENHEIM.DE>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Heizungs-, Lüftungs-, und Sanitäreanlagenplanung einschl. nutzungsspezifischer Technischer Anlagen für die Etappenweisen Ersatzneubauten Müllabfuhrbetrieb in Raubling

II.1.2. Main CPV code

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Heizungs-, Lüftungs-, und Sanitäreanlagenplanung einschl. nutzungsspezifischer Technischer Anlagen, Anlagengruppen 1, 2, 3, 7 und 8 gem. HOAI § 53, LPH 1-3 und 5-8, in der Anlagengruppe 1 auch LPH 4 für die etappenweisen Ersatzneubauten des Müllabfuhrbetriebes in Raubling.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 222 147,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21K Rosenheim, Landkreis

Main site or place of performance: Raubling bei Rosenheim

II.2.4. Description of the procurement

Der Landkreis Rosenheim plant Ersatzneubauten am Standort Raubling für den kreiseigenen Müllabfuhrbetrieb. Das Vorhaben besteht aus:

- der Erweiterung des vorhandenen Sozialgebäudes (Umkleiden, Duschen, Kleiderlager) für ca. 75 Mitarbeiter
- Neubaupläche für Aufenthalts- und Schulungsräume und einen Mehrzweckraum
- Büroräume und Umkleidebereich mit schwarz-weiß-Trennung für ca. 10 Mitarbeiter
- Hausmeisterwohnung
- LKW- Reparaturwerkstatt mit ca. 4 Reparaturplätzen
- Schlosserwerkstatt für Fahrzeug- und Containerinstandsetzung
- Ersatzteillager ca. 150 m²
- LKW-Waschhalle
- LKW-Abstellhallen
- Lagerflächen mit Überdachung
- PKW-Stellplätze

Die Gebäude sollen etappenweise errichtet werden und sind in die bestehende Anlage bei laufendem Betrieb zu integrieren. Die vorhandene LKW-Waage und die Tankstelle sind zu integrieren. Der Müllabfuhrbetrieb schließt an ein Problemmüll-Zwischenlager an.

Es liegen Voruntersuchungen, ein grober Vorentwurf sowie planungs- und umweltrechtliche Genehmigungen vor. (genehmigter Bebauungsplan, Lärmschutzgutachten, Bodengutachten, Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung).

Für die Gebäude ist weitgehend eine Holzbauweise vorgesehen. Die Wärmeversorgung für beheizte Bereiche ist neu aufzubauen. Im Zuge des Auftrages sind auch nutzungsspezifische Ausstattungen zu planen, d.h. Abzüge in Werkstätten und Einrichtungen der Fahrzeugwaschhallen. Die Dachentwässerung ist bis zum Übergabepunkt an den Tiefbau zu planen.

Die Baumaßnahmen sollen nach jetzigem Zeitplan Ende 2027 fertiggestellt sein.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

— Stufenweise Beauftragung in Auftragsstufen:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer mit Vertragsschluss mit der Leistungsstufe 1, das sind vorliegend die Leistungen der Teilleistungen Leistungsphasen 1 und 2 gem. § 55 HOAI.

Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie erst bei Fortsetzung der Planung / Ausführung abrufen.

Leistungsstufe 2: LPH 3 und 4 HOAI Leistungsstufe 3: LPH 5, 6 und 7 HOAI Leistungsstufe 4: LPH 8 und 9 HOAI — Verlängerung der Leistungs- und Vertragslaufzeit,
— Der Auftraggeber behält sich vor Besondere Leistungen, die im Zuge der Projektbearbeitung nicht erforderlich werden, nicht zu beauftragen.
Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Siehe Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 048-140486](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

HLS-Planung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

05/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0
Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0
Number of tenders received by electronic means: 1
The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bauer Schlosser Wiesner Planungsgesellschaft mbH
Postal address: Am Oberfeld 3
Town: Rosenheim
NUTS code: DE Deutschland
Postal code: 83026
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 222 147,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

- 1) Die Bewerbungsunterlagen sind elektronisch in Textform abzugeben. Es werden nur die im Postfach des jeweiligen Auftrages auf der Vergabeplattform eingegangenen Unterlagen berücksichtigt. Teilnahmeanträge und Angebote müssen nicht handschriftlich signiert werden. Der Bewerber / Bieter informiert sich selbstständig über die Beschränkungen der Vergabeplattform (z. B. Beschränkungen zu Dateien).
- 2) Weitere Unterlagen über die verlangten Erklärungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht und werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.
- 3) Die Nachforderung folgender Unterlagen wird vorbehalten: Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber über die Ausführung der angegebenen Referenzprojekte;
- 4) Die vom Bewerber / Bieter eingereichten personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert.
- 5) Informationspflicht des Bewerbers: Sofern Fragen von Bewerbern oder Bietern eingehen, deren Beantwortung über die in den sonstigen Vergabeunterlagen hinausgehende Information enthält, werden die Fragen und Antworten auf der Vergabeplattform als Fragen- und Antwortliste veröffentlicht. Die Bewerber / Bieter verpflichten sich, sich eigenverantwortlich auf der Vergabeplattform zu informieren, ob Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden. Weiter werden die Bewerber / Bieter ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich in besonderen Fällen die Notwendigkeit ergeben kann, die Teilnahmefrist / Angebotsfrist zu verlängern. Entsprechende Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen werden unverzüglich auf der Vergabeplattform veröffentlicht. Alle veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.
- 6) Sollten sich die veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen auf den Teilnahmeantrag oder das Angebot auswirken, gelten folgende Regelungen:
Sofern keine gesonderte Mitteilung des Bieters / Bewerbers eingeht, wird davon ausgegangen, dass der schon eingereichte Teilnahmeantrag / das schon eingereichte Angebot unverändert aufrecht gehalten wird. Ansonsten ist vom Bewerber / Bieter bis zum Ende der Teilnahmefrist / Angebotsfrist über die Vergabeplattform mitzuteilen, dass:

— der bisher eingereichte Teilnahmeantrag / das bisher eingereichte Angebot für ungültig erklärt und kein neuer Teilnahmeantrag / kein neues Angebot abgegeben wird,
— oder der bisher eingereichte Teilnahmeantrag / das bisher eingereichte Angebot für ungültig erklärt und ein neuer Teilnahmeantrag / ein neues Angebot vor Ende der Frist elektronisch abgegeben wird,
— oder der bisher eingereichte Teilnahmeantrag / das bisher eingereichte Angebot - ergänzt um das Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben - aufrecht erhalten werden soll.

Auf die Möglichkeit diese, vom speziellen Einzelfall abhängige Variante wählen zu können, wird in dem betreffenden Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben ausdrücklich hingewiesen. Es wird darauf hingewiesen, dass das unterzeichnete Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben vor Ablauf der Frist dem Auftraggeber elektronisch vorliegen muss.

7) Erfüllen mehrere Bewerber an einem Teilnahmewettbewerb mit festgelegter Höchstzahl gemäß § 51 VgV gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden (§ 75 Abs. 6 VgV).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB),
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB),
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB),
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landratsamt Rosenheim

Postal address: Wittelsbacherstr. 53

Town: Rosenheim
Postal code: 83022
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice
18/09/2023